

PRESSEMITTEILUNG NR.3/2022

#improFest und Neue Lieder von der Erde – das Stegreif Orchester präsentiert zwei neue Programme in Berlin

Berlin, 22.08.2022. Frisch zurück aus der Sommerpause präsentiert sich das Stegreif Orchester in einem neuen Design. In den letzten Wochen wurden Schriftarten überarbeitet, ein neues Logo entwickelt und die Homepage neu gestaltet – womit sich auch das Design unserer Pressemitteilungen gehörig ändert. Doch nicht nur im Vordergrund, auch im Hintergrund wurde fleiβig gearbeitet und so möchten wir im Folgenden auf zwei Konzertprogramme aufmerksam machen, die Stegreif nach der Sommerpause in seiner Heimatstadt Berlin präsentiert.

#IMPROFEST IM THEATER IM DELPHI

Beim #improFest im Theater im Delphi vereint das Stegreif Orchester zwei seiner Kernqualitäten: Einerseits feiert es, seit langer Zeit wieder ein Konzert in der Hauptstadt spielen zu können und andererseits zeigt es einmal mehr die gelungene Schnittmenge aus Komposition und Improvisation. Bei Workshop, Konzert und Musiker*innengesprächen stehen die Themen Improvisation, Interpretation und Körpereinsatz im Mittelpunkt. Dabei wagt das Orchester etwas völlig Neues: gemeinsam mit dem Publikum entwickelt es die Musik rein aus dem Moment heraus und erschat so einen improvisierten und damit einmaligen Konzertabend, der sich am 20. September um 18 Uhr im Theater im Delphi erfahren lässt.

NEUE LIEDER VON DER ERDE AN DER NEUKÖLLNER OPER

Mit 'Neue Lieder von der Erde' kehrt das Stegreif Orchester im Herbst zurück an die Neuköllner Oper. Nach dem fulminanten Erfolg von 'Giovanni - eine Passion' widmet sich das Ensemble dieses Mal dem orchestralen Liederzyklus Gustav Mahlers und erarbeitet gemeinsam mit Autor*innen des Projekts 'WeiterSchreiben', dem Haus für Poesie, Expert*innen der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und dem Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung Potsdam ein Bühnenwerk. Gemeinsam gehen sie der Frage nach, wie ein Lied von der Erde heute klingen kann und wer es singen würde. Die Uraufführung findet am 15. Oktober in der Neuköllner Oper statt.